



POLIZEI SUCHT ZEUGEN NACH VERSUCHTER GELDAUTOMATENSPRENGUNG IN SEREETZ

Veröffentlicht am 23.04.2021 um 10:00 Uhr

Nach der versuchten Sprengung eines Geldautomaten der Sparkasse Holstein am Montag, 19. April 2021, in Sereetz, An der Au 1, (Kreis Ostholstein) sucht die Polizei jetzt Zeugen, die in der Nacht vom 18. April auf den 19. April verdächtige Beobachtungen im Bereich des Tatortes gemacht haben.

Gegen 3.30 Uhr hatten unbekanntes Täter das Foyer der Sparkassenfiliale betreten und versucht, den dort befindlichen Geldautomaten mittels Gas-Einleitung aufzusprengen. Dies gelang jedoch nicht, so dass die Täter ohne Beute in unbekanntes Richtung flüchteten. Erst am Morgen entdeckten Zeugen Spuren, die auf eine versuchte Manipulation des Geldautomaten hinwiesen. Die spätere Auswertung der Bilder aus der Überwachungskamera bestätigte diesen Verdacht.



/ Foto: LKA

Das Landeskriminalamt Schleswig-Holstein hat die Ermittlungen übernommen und fragt nun: Wer kann sachdienliche Hinweise zur Tat und/oder den Tätern geben oder hat in der Tatnacht auffällige Beobachtungen im Raum Sereetz gemacht? Hinweise bitte an jede Polizeidienststelle oder an den Polizeiruf 110.